



Am Wochenende wird's voll in der Messe Essen. Da erwartet die Veranstalter der EQUITANA besonders viele Besucher bei der weltgrößten Messe im Pferdesport. Der Fokus liegt auf nachhaltigen Produkten.

**Anmoderation:**

Am Wochenende wird's voll in der Messe Essen. Da erwartet die Veranstalter der EQUITANA besonders viele Besucher bei der weltgrößten Messe im Pferdesport. Der Fokus liegt auf nachhaltigen Produkten. Unser Reporter Mike Mathis hat sich an den ersten Messetagen schon mal umgeschaut

Die Stimmung bei den Besucherinnen und Besuchern ist richtig gut. Sie freuen sich, dass die EQUITANA nach der Pandemie wieder zu alter Größe zurückkehrt. Und viele von ihnen kommen mit ganz genauen Vorstellungen.

**OTON**

Besonders im Trend sind nachhaltige Produkte. Bodo Klopsch zum Beispiel hat sich mit seinem Unternehmen AS ground auf Reitplätze spezialisiert. Die werden nicht mit Sand, sondern mit Stoffresten aus der Autoproduktion beschichtet.

**OTON 2**

Das passiert bei den Reitplätzen von Klopsch nicht. Hier kommt die Ressource Sand überhaupt nicht zum Einsatz. Dadurch müssen die Plätze im Sommer auch nicht bewässert werden, damit es nicht staubt. Innovationen gibt's aber auch in Ställen und Reithallen. Fischer Stalltechnik verbaut LED-Leuchten und verspricht nicht nur eine schattenfreie Beleuchtung, sondern auch deutliche Energieeinsparungen.

**OTON 3**

Am Tierwohl wird auf der EQUITANA hingegen nicht gespart. Das Unternehmen Summerwind bietet das Solarium fürs Pferd an. Denn in jedem Reitstall gibt's eine Waschbox, sagt Inhaber Rolf Meyer.

**OTON 4**

Innovationen gibt's auf der EQUITANA aber nicht nur für Vereine und Stallbesitzer, sondern auch für Reiterinnen und Reiter. Beispielsweise neue Pferde Pallets oder Reitzubehör. Und so ist es kein Wunder, dass vor allem die Besucherinnen ihre Einkäufe in Tüten und teilweise sogar in Koffern aus dem Messezentrum getragen haben.

Mike Mathis, Redaktion Essen